KompensationsKonzepte

für Kommunen und Unternehmen

Regional denken – lokal handeln

Als Bindeglied zwischen Kommunen, Vorhabenträgern, Flächenbereitstellern und Genehmigungsbehörden koordinieren und bündeln wir den gesamten Kompensationsprozess in einer Hand – von der Konzeptionierung, über die Flächensicherung, bis zur langfristig garantierten Maßnahmenumsetzung.

ÖKoKonten und Flächenpools

Sie benötigen ökologischen Ausgleich und Artenschutz?

Als Naturschutzstiftung realisieren wir in den Regierungsbezirken Köln und Düsseldorf naturschutzfachlich hochwertige Kompensationskonzepte und -lösungen als ökologischen Ausgleich für unvermeidbare Eingriffe in den Naturhaushalt.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf – am besten direkt über unsere zuständigen regionalen Standorte.

KontaKt

STIFTUNG Rheinische Kulturlandschaft

Stiftung Rheinische Kulturlandschaft
Geschäftsführer Thomas Muchow

stiftung@rheinische-kulturlandschaft.de

Weitere Informationen und Projektdarstellungen finden Sie auf unserer Internetseite:

www.rheinische-kulturlandschaft.de

An vier Standorten stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Bonn (*Hauptgeschäftsstelle*)
Rochusstraße 18 · 53123 Bonn
Fon 0 228 - 90 90 72 - 10

Eschweiler
Drimbornshof 6 · 52249 Eschweiler
Fon 0 24 03 - 83 83 2 - 50

Kempen
Krefelder Weg 35 · 47906 Kempen
Fon 0 21 52 - 87 43 2 - 82

Wesel
Stralsunder Straße 21 · 46483 Wesel
Fon 0 28 1 - 94 80 33 - 83

rheinische.naturschutzstiftung

Bildnachweis:
Alle Bilder Stiftung Rheinische Kulturlandschaft außer:
• Feldlerche, Kiebitz, Steinkauz, - Glader, Hans / piclease • Grauammer - Grunwald, Thomas / piclease • Rebhühner - Limberger, Josef / piclease • Siebenschläfer - Fünfstück, Hans-Joachim / piclease

STIFTUNG Rheinische Kulturlandschaft

Unsere Leistungen

Sie suchen?

- Ausgleichsflächen
- Artenschutzmaßnahmen (CEF und FCS)
- Ökopunkte
- Ausgleichskonzepte
- Waldausgleich
- Bodenausgleich

Wir sind Ihr Partner für ökologischen Ausgleich und Artenschutz.

- Flächensuche und -bereitstellung
- Planung und Abstimmung
- Rechtssichere Flächen- und Maßnahmensicherung
- Naturschutzkonforme Maßnahmenumsetzung
- Langfristige Pflege und Betreuung
- Kontrolle und Dokumentation
- Gegensteuern bei Zielabweichung

Acker ...

Blühstreifen und Blühfelder, Ackerrandstreifen, Brachen, Extensive Ackernutzung, Feldvogelinseln ...

... können die ökologische Strukturvielfalt in der Feldflur erhöhen und bieten somit einen vielfältigen Lebensraum für zahlreiche heimische Tier- und Pflanzenarten.

Unsere Maßnahmen im Acker ...

- leisten Ausgleich und Ersatz für Eingriffe in den Naturhaushalt
- erfüllen die Vorgaben als CEF- und FCS-Maßnahmen
- bieten zahlreiche Nahrungs-, Brut- und Deckungsmöglichkeiten
- verbessern den vielfältigen Lebensraum für zahlreiche Arten der offenen Feldflur wie z.B. für Kiebitz, Feldlerche, Rebhuhn
- erhalten und reichern das Landschaftsbild an

Grünland ...

Wiesen und Weiden, Nass- und Feuchtgrünland, Magerwiesen, Trockenrasen ...

... werden durch Mahdgutübertragung oder Einsaat mit zertifiziertem Regio-Saatgut angelegt oder durch extensive Bewirtschaftung zu artenreichen Standorten entwickelt.

Unsere Maßnahmen im Grünland ...

- leisten Ausgleich und Ersatz für Eingriffe in den Naturhaushalt
- erfüllen die Vorgaben für CEF- und FCS-Maßnahmen
- bieten zahlreiche Nahrungs-, Brut- und Deckungsmöglichkeiten
- verbessern die Lebensbedingungen von z.B. Wiesenpieper, Schwarzkehlchen, Kiebitz, Uferschnepfe...
- erhalten und reichern das Landschaftsbild an
- tragen zum abiotischen Ressourcenschutz von Boden und Wasser bei

Gehölze, Wald und mehr

Gehölze Streuobst, Hecken, Feldgehölze, Kopfbäume, Baumgruppen ...

... bereichern das Landschaftbild und erhöhen die ökologische Strukturvielfalt. Sie bieten Lebensraum für zahlreiche Insekten und Vogelarten wie z.B. Neuntöter und Steinkauz sowie für Kleinsäuger wie z.B. Siebenschläfer.

Wald Ersatzaufforstung, Waldumbau, Prozessschutz, ...

... bietet vielfältigen Lebensraum und leistet einen besonderen Beitrag zum Ressourcen- und Klimaschutz. Als Neuanlage, beim Waldumbau strukturarmer Nadelholzbestände in strukturreiche, naturnahe Wälder oder im Rahmen des Prozessschutzes.

Turmfalke am Nistkasten

Sonderbiotope an Gebäuden und Bäumen, in Gewässernähe, auf Sonderstandorten ...

... bieten Lebensraum und erfüllen Vorgaben als CEF-/FCS-Maßnahmen für Vögel wie z.B. Turmfalke oder Mehlschwalbe, für Fledermäuse wie z.B. Großer Abendsegler oder Zwergfledermaus und für weitere planungsrelevante Arten wie z.B. Zauneidechse, Kammmolch und Kreuzkröte.